

# BERLINER BASKETBALL VERBAND e.V.

Geschäftsstelle · Hanns-Braun-Straße · Kursistenflügel · 14053 Berlin  
[www.binb.info](http://www.binb.info) · [gs@basketball-verband.berlin](mailto:gs@basketball-verband.berlin) · ☎ (030) 31 95 01 74

BBV-Geschäftsstelle (Spielbetrieb) · Stephan McCollister  
[spielbetrieb@basketball-verband.berlin](mailto:spielbetrieb@basketball-verband.berlin) · ☎ (030) 31 95 01 74



## Rundschreiben 2016/16/Spb vom 15.05.2026 Durchführungsbestimmungen zur Jugendspielgemeinschaft

Eine Jugendspielgemeinschaft (JSG) gemäß § 3 a BBV-Spielordnung ist der Zusammenschluss von zwei Mannschaften aus unterschiedlichen Vereinen, die dem BBV angehören. Die Bildung einer JSG ist ausschließlich in den Altersklassen u14, u16, u18 und u20 zulässig.

### 1. Antragsverfahren/Gültigkeit

Der Antrag auf Zulassung einer JSG ist zwingend schriftlich bis zum regulären Meldetermin in der BBV-Geschäftsstelle einzureichen. Für die Saison 2026/27 ist dies der **29.05.2026**. Einzelne Wettbewerbe oder Qualifikationsturniere können einen abweichenden, späteren Meldetermin für JSG vorsehen. Der Antrag muss enthalten:

- a) Eine ausführliche Darstellung der sportlichen und organisatorischen Beweggründe für den Zusammenschluss sowie die damit verfolgten Ziele (Umfang: maximal 2 DIN-A4-Seiten).
- b) Eine transparente Darlegung, für wie viele Spielerinnen bzw. Spieler durch diese Spielgemeinschaft eine echte, messbare sportliche Förderung entsteht.
- c) Eine exakte, namentliche Benennung und Aufteilung der beteiligten Spieler\*innen in:
  - a. Stammspieler\*innen
  - b. Aushilfsspieler\*innen
- d) Der Antrag muss von allen beteiligten Vereinen gestempelt und unterschrieben werden. Die Unterzeichnung hat zwingend durch eine jeweils zeichnungsberechtigte Person (Vorstand) zu erfolgen.

Über den Antrag entscheidet der Jugendausschuss abschließend. Die Genehmigung gilt grundsätzlich nur für eine Saison und muss jedes Jahr erneut beantragt werden.

### 2. Organisatorisches

Leistender Verein nach § 3 a (3) ist der an der JSG beteiligte Verein mit der in der Jugendrangliste besser platzierten Mannschaft. Ihm unterliegt die organisatorische Verwaltung der JSG. Dies umfasst insbesondere:

- a) Spielbetriebsorganisation
- b) Schiedsrichteransetzungen
- c) sämtliche Strafen und Ordnungsmaßnahmen

Die Jugendspielgemeinschaft nimmt unter dem Namen der JSG am Spielbetrieb teil. Der elektronische Mannschaftsmeldebogen (eMMB) der JSG wird beim leistenden Verein geführt.

Eine Teilnahme an den Qualifikationsturnieren der Jugendoberligen ist möglich. Die Teilnahme an den Berliner Endturnieren sowie weiterführenden Meisterschaften ist ausgeschlossen.

Nach dem Ende der Saison werden die Jugendranglistenpunkte der JSG dem leistenden Verein übertragen. Die JSG selbst erwirbt keine eigenständigen Jugendranglistenpunkte.

### **3. Einsatzberechtigung der Spieler\*innen**

Die an der JSG beteiligten Spieler\*innen müssen bereits im Antrag zur JSG benannt werden. Die Meldung muss mindestens acht Stammspieler\*innen enthalten. Diese dürfen nicht mehr in der gleichen Altersklasse in ihren Vereinen eingesetzt werden.

Alle anderen Spieler\*innen dürfen ihre Stammmeldung in ihrem Verein wahrnehmen. Die Aushilfsmeldung erfolgt dann in der JSG.

Jede\*r Spieler\*in der JSG muss Mitglied eines der Vereine sein, welche die JSG bilden und einen Teilnehmerausweis für einen dieser Vereine besitzen. Der leistende Verein beantragt beim DBB für die Spieler\*innen des zweiten Vereins Sonderteilnahmeberechtigungen. Die Beschränkung auf den Einsatz von maximal drei STB-Spieler\*innen pro Spiel ist für JSG-Mannschaften aufgehoben.

### **4. Kosten/Meldegebühren**

Die Meldegebühr einer Jugendspielgemeinschaft beträgt das Zweifache der regulären Meldegebühr eines Berliner Vereins. Diese wird dem leistenden Verein in Rechnung gestellt.

Für die Bearbeitung der STB-Anträge fallen die regulären Gebühren des BBV und des DBB an. Diese werden ebenfalls über den leistenden Verein abgerechnet.

Mit freundlichen Grüßen

MANFRED UHLIG  
Präsidiumsmitglied für Jugendsport

f.d.R.  
STEPHAN MCCOLLISTER  
Spielbetrieb